



Nummer 38
Freitag, 19. September 2025
www.oberstenfeld.de



MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERSTENFELD, GRONAU UND PREVORST



Grafik: Gemeinde Oberstenfeld

Verein der Woche

Seite 8



Grafik: Gemeinde Oberstenfeld

**Aufruf zur Meldung für die
Ehrung mit der Johannes-
Nefflen-Medaille**

Seite 4/5



Foto: Gemeinde Oberstenfeld

**Informationen zur
Wahlbenachrichtigung
und Briefwahl**

Seite 4



Foto: Gemeinde Oberstenfeld

**Neuer Mitarbeiter
im Rathaus**

Seite 3

Die nächste
Altpapiersammlung
der Christlichen Pfadfinder findet am
Samstag, den 20. September 2025
statt.
Wir bitten das gebündelte Papier für uns
am Straßenrand bereitzustellen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung für unsere
Vereinsarbeit.



Ihre Christlichen Pfadfinder Oberstenfeld



WICHTIGE INFORMATIONEN UND SERVICENUMMERN



BÜRGERMEISTERAMT OBERSTENFELD

Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld

Telefonzentrale	07062	261 - 0
Bürgermeister	07062	261 - 11
Amt für Finanzen	07062	261 - 31
Bauamt	07062	261 - 17
Team Gebäudemanagement	07062	261 - 21
Hauptamt	07062	261 - 26
Team Sicherheit und Ordnung	07062	261 - 59
Team Bürgerbüro	07062	261 - 50

info@oberstenfeld.de
www.oberstenfeld.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgermeisteramt Oberstenfeld sind zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	9:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:30 Uhr

Ein Tipp: Wenn Sie gerne persönlich mit dem Bürgermeister oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bürgermeisteramtes sprechen möchten oder wenn Sie schon im Vorfeld wissen, dass für Ihr Anliegen etwas Zeit benötigt wird, dann empfehlen wir Ihnen, einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren. Für Termine im Bürgerbüro empfehlen wir außerdem unsere Online-Terminvereinbarung unter www.oberstenfeld.de.

ORTSVORSTEHER

Eberhard Wolf ortsvorsteher@oberstenfeld.de

Eberhard Wolf ist zu folgenden Zeiten telefonisch für Sie da:
Am 1. Montag des Monats (an Feiertagen verschiebt sich die Sprechstunde um eine Woche) in der Zeit von 17:00 – 18:00 Uhr unter Telefon: 0152 | 58525267

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf:

Polizei	110
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Polizeiposten Großbottwar	07148 16250
Polizeirevier Marbach	07144 9000

Wasserversorgung Oberstenfeld:

Schadensmeldung: 07062 | 267570, 0176 | 11126110

Strom- und Gasversorgung Syna GmbH:

Störung im Stromnetz:	0800 7962787
Störung im Gasnetz:	0800 7962427

Straßenbeleuchtung Syna GmbH:

Schadensmeldung: tma@syna.de oder 0800 | 7962787

Telefonseelsorge Heilbronn:

Erreichbar unter: 0800 | 1110111

MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

Bundeseinheitliche Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	19222

Allgemeinarztpraxen:

Bereitschaftspraxis Bietigheim, Riedstraße 12	
Montag – Donnerstag:	18:00 – 7:00 Uhr Folgetag
Freitag – Montag:	16:00 – 7:00 Uhr durchgehend
Feiertag:	durchgehend

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1	
Montag, Dienstag, Donnerstag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Mittwoch:	13:00 – 9:00 Uhr Folgetag
Freitag:	16:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Kinderarztpraxen:

Bereitschaftspraxis im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4	
Montag – Freitag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Bereitschaftspraxis Kinderklinik Heilbronn,

Am Gesundbrunnen 20-26	
Montag – Freitag:	19:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 22:00 Uhr

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie:

Bereitschaftspraxis im Marienhospital Stuttgart, Böheimstraße 37	
Samstag, Sonntag und Feiertag:	9:00 – 18:00 Uhr

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26	
Samstag, Sonntag und Feiertag:	10:00 – 20:00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Einheitliche Bereitschaftsdienstnummer für Baden-Württemberg

Unter der Bereitschaftsdienstnummer 01801 | 116 116 können Anrufende über die Eingabe der Postleitzahl nachts, an Wochenenden, Feiertagen und Brückentagen schnell und zuverlässig die nächstgelegene Notfallpraxis finden. Die Telefonnummer ist gebührenpflichtig (0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz).

Apothekenbereitschaftsdienst

Der Apothekenbereitschaftsdienst ist jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am Folgetag gültig.

Samstag, 20. September	
Spitzweg-Apotheke Heilbronn-Sontheim	
Spitzwegstr. 35, 74081 Heilbronn	07131 251021

Apotheke im Buch	
Buchstr. 8, 74321 Bietigheim-Bissingen	07142 52658

Sonntag, 21. September	
Rathaus-Apotheke Abstatt	
Rathausstr. 31, 74232 Abstatt	07062 64333

Apotheke Murr	
Mühlgasse 2, 71711 Murr	07144 8889836

Vergiftungen:

Informationszentrale für Vergiftungen, Universitätsklinikum Freiburg	0761 19240
--	--------------



Das neue vhs-Programmheft ist da!



**Das Herbst- /Wintersemester
beginnt am 29.09.2025**

**Wir freuen uns auf Sie -
vor Ort und online!**

 www.schiller-vhs.de

 info@schiller-vhs.de

 **07141 144-2666**

Plakat: Schiller VHS



INFOS AUS DEM RATHAUS



Mike Geide verstärkt das Team der Gemeinde Oberstenfeld als neuer Mitarbeiter im Gemeindevollzugsdienst

Seit Kurzem unterstützt Mike Geide das Team der Gemeinde Oberstenfeld als neuer Mitarbeiter im Gemeindevollzugsdienst. Der Quereinsteiger zeigt sich hoch motiviert, die neue Herausforderung anzunehmen und sich in diesem Tätigkeitsfeld neu zu orientieren.

Für Herrn Geide ist es besonders wichtig, dass alle Bürgerinnen und Bürger gleichbehandelt werden. Diese Einstellung ist für seine neue Aufgabe von zentraler Bedeutung. Er beschreibt sich selbst als offenen und kommunikativen Menschen, dem ein guter Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern am Herzen liegt. Wer ein Anliegen oder Problem hat, darf sich daher jederzeit gerne an ihn wenden.

Besonders freut sich Herr Geide darauf, Teil des neuen Teams zu sein. Er betont, wie herzlich er aufgenommen wurde und dass er sich auf die Zusammenarbeit sehr freut.

Die Gemeinde Oberstenfeld wünscht Herrn Geide einen guten Start in seine neue Tätigkeit und freut sich auf die erfolgreiche Zusammenarbeit.



*Der stellvertretende Bürgermeister Michael Meder (links) begrüßt den neuen Mitarbeiter Herrn Geide (rechts) herzlich vor dem Rathaus in Oberstenfeld.
Foto: Gemeinde Oberstenfeld*



Informationen zur Wahlbenachrichtigung und Briefwahl zur Bürgermeisterwahl Oberstenfeld am 12. Oktober 2025 – Versand der Wahlbenachrichtigungen

Der Versand der Wahlbenachrichtigungen zur Bürgermeisterwahl am 12. Oktober 2025 hat begonnen. Bis zum 21. September 2025 sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung erhalten haben.

Ab wann können Briefwahlunterlagen beantragt werden?

Ab Erhalt der Wahlbenachrichtigung kann die Erteilung eines Wahlscheins samt Briefwahlunterlagen schriftlich, elektronisch oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir die Briefwahlunterlagen erst versenden können, wenn uns die Stimmzettel vorliegen.

Da diese erst nach der Kandidatenfeststellung durch den Gemeindevwahlausschuss (Dienstag, 16. September 2025) in Druck gehen konnten, liegen uns diese voraussichtlich erst ab Dienstag, 23. September 2025 vor. Ab dann werden die eingegangenen Anträge bearbeitet und die Briefwahlunterlagen versandt. Da bereits eine große Zahl an Briefwahlanträgen eingegangen ist, bitten wir um Verständnis, dass das Abarbeiten aller bereits eingegangenen Anträge einige Tage dauert.

Wie können Briefwahlunterlagen beantragt werden?

Briefwahlunterlagen können persönlich im Bürgerbüro der Gemeinde Oberstenfeld, schriftlich durch Zusenden des Wahlscheinantrages auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung oder elektronisch beantragt werden.

Um die Briefwahlunterlagen online zu beantragen, finden

Sie ab nächster Woche auf der Startseite unserer Homepage (<http://www.oberstenfeld.de>) einen entsprechenden Link. Hier tragen Sie die Daten Ihrer Wahlbenachrichtigung ein.

Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch ganz einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt. Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse.

Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an buergerbuero@oberstenfeld.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Neujahrsempfang am 11. Januar 2026 ab 16 Uhr im Bürgerhaus Oberstenfeld – Aufruf zur Meldung für die Ehrung mit der Johannes-Nefflen-Medaille

Die Gemeinde Oberstenfeld verleiht die **Johannes-Nefflen-Medaille** im Rahmen des traditionellen Neujahrsempfangs als Zeichen der Anerkennung für herausragende gesellschaftliche und kulturelle Leistungen.

Ausgezeichnet werden können insbesondere:

- langjährig aktive Mitglieder in Vereinen, Organisationen und Glaubensgemeinschaften, die sich in besonderer Weise für das gesellschaftliche Leben einsetzen,
- Persönlichkeiten, die sich durch außerordentliche Verdienste im kulturellen, sozialen oder wissenschaftlichen Bereich hervorgetan haben,
- engagierte Mitwirkende in Musik-, Gesangs- und anderen kulturtreibenden Vereinen, die durch ihr Wirken das kulturelle Leben in Oberstenfeld, Gronau und Prevorst bereichern.

Die genauen Kriterien für die Verleihung können Sie in der beigefügten Richtlinie nachlesen.

Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge bis spätestens **20. Oktober**

2025 mit dem beigefügten Antragsbogen ein. Nennen Sie dabei die verdienten Vereinsmitglieder, die die Voraussetzungen für die Ehrung erfüllen und fügen Sie eine kurze Begründung hinzu.

Wichtige Hinweise:

- Geehrt werden ausschließlich aktive Mitglieder.
- Jede Form der Medaille kann pro Person nur einmal verliehen werden – und zwar bei erstmaligem Erfüllen der Voraussetzungen.

Über die Vergabe der Johannes-Nefflen-Medaille entscheidet der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Oberstenfeld.

Bitte senden Sie Ihren Antrag bis **20. Oktober 2025** per E-Mail an ewinger@oberstenfeld.de oder geben Sie ihn direkt im Rathaus bei Frau Ewinger (Zimmernummer 80) ab.

Den Antragsbogen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.oberstenfeld.de

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Vorschläge!

Antrag auf Verleihung der Johannes-Neffen-Medaille der Gemeinde Oberstenfeld

.....
 Familienname, Vorname

.....
 Straße, Hausnummer

.....
 Wohnort

.....
 Verein

.....
 Bisherige ehrenamtliche Tätigkeit/besondere Verdienste (von/bis; Verein; Funktion)

.....
 Kontaktdaten Absender (Name, Tel., E-Mail, für etwaige Rückfragen)

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift



Richtlinien über die Verleihung der Johannes-Neffen-Medaille der Gemeinde Oberstenfeld

I. Stiftung und Verleihung

1. Die Gemeinde Oberstenfeld verleiht die „Johannes-Neffen-Medaille der Gemeinde Oberstenfeld“ als Zeichen der Anerkennung und Würdigung ehrenamtlicher, aktiver Mitwirkung in kulturtreibenden oder gesellschaftlichen Vereinen oder der langjährigen Ausübung einer aktiven Funktion oder eines aktiven Amtes in Vereinen, Organisationen und Glaubensgemeinschaften in Oberstenfeld, Gronau und Prevorst sowie an Persönlichkeiten, die sich im Bereich des Sozialwesens, der Wissenschaft und Forschung oder ähnlichen Bereichen besondere Verdienste erworben oder sonstige besondere Leistungen vollbracht haben.

2. Die Auszeichnung wird in den folgenden Stufen verliehen:

Johannes-Neffen-Medaille in Gold für

- mindestens 30-jährige aktive Mitwirkung in kulturtreibenden oder gesellschaftlichen Vereinen oder Ausübung einer aktiven Funktion oder eines aktiven Amtes in Oberstenfeld, Gronauer und Prevorster Vereinen, Organisationen oder Glaubensgemeinschaften.

Johannes-Neffen-Medaille in Silber für

- mindestens 20-jährige aktive Mitwirkung in kulturtreibenden oder gesellschaftlichen Vereinen oder der Ausübung einer aktiven Funktion oder eines aktiven Amtes in Oberstenfeld, Gronauer und Prevorster Vereinen, Organisationen oder Glaubensgemeinschaften
- besondere kulturelle, wissenschaftliche, soziale oder ähnliche Leistungen mit internationaler oder bundesweiter Bedeutung
- den 1. Platz im Landeswettbewerb oder den 1. bis 3. Platz im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, „Jugend forscht“ oder in vergleichbaren Wettbewerben.

Johannes-Neffen-Medaille in Bronze für

- die Note „sehr gut“ im D3-Leistungsabzeichen des Blasmusik-

- kreisverbandes oder vergleichbarer Leistungen
- die Note „sehr gut“ in einem Kritiksingen oder -spiel der Gesangs- und Musikvereine eines Landesverbandes
- den 2. bis 3. Platz im Landeswettbewerb oder den 1. Platz im Bezirkswettbewerb „Jugend musiziert“, „Jugend forscht“ oder in vergleichbaren Wettbewerben
- besondere kulturelle, wissenschaftliche, soziale oder ähnliche Leistungen mit landesweiter Bedeutung.
- 3. Geehrt werden Persönlichkeiten, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde Oberstenfeld haben und/ oder in der Gemeinde Oberstenfeld aktiv engagiert sind.
- 4. Jede Form der Medaille soll pro Person nur einmal auf Antrag und bei erstmaligem Erfüllen der Voraussetzung verliehen werden.

II. Ausgestaltung

Die Johannes-Neffen-Medaille zeigt auf der Vorderseite neben der Inschrift „Gemeinde Oberstenfeld“ das Wappen der Gemeinde Oberstenfeld und auf der Rückseite ein Portrait von Johannes Nefflen sowie die Jahreszahl und den Namen des Geehrten.

III. Form der Verleihung

1. Über die Verleihung entscheidet der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Oberstenfeld.
2. Ein Anspruch auf Ehrung besteht nicht. Es handelt sich um eine stets widerrufliche freiwillige Leistung der Gemeinde.

IV. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 1. November 2020 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die bisherige Richtlinie vom 22. Oktober 2015 mit ihren Änderungen außer Kraft.

V. Hinweis

Um die Lesbarkeit zu erleichtern, wurde nur die männliche Form von Personenbezeichnungen gewählt. Unabhängig davon bezieht sie sich jedoch auf alle Geschlechter gleichermaßen.



Offizielle Bewerbervorstellungen

Zur Bürgermeisterwahl am 12. Oktober 2025

Am 12. Oktober 2025 wird der Bürgermeister der Gemeinde Oberstenfeld für die nächsten 8 Jahre gewählt. Wir laden sehr herzlich zu den offiziellen Bewerbervorstellungen für die anstehende Bürgermeisterwahl ein.

Die Veranstaltungen finden wie folgt statt:

Freitag, 26. September 2025 um 19.00 Uhr im Dorfhaus Prevorst,

Montag, 29. September 2025 um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Gronau,

Mittwoch, 1. Oktober 2025 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Oberstenfeld.

Bei den offiziellen Vorstellungen wird sich der vom Gemeindevwahlausschuss zugelassene Bewerber Kai Kraning für das Amt des Bürgermeisters in unserer Gemeinde in einer festgelegten Redezeit vorstellen.

Anschließend gibt es die Möglichkeit, Fragen an den Bewerber zu richten.

Die Vorstellungen werden aufgezeichnet und sind bis zum Wahltag, im Falle einer Stichwahl bis zu dieser, über die Homepage der Gemeinde Oberstenfeld online abrufbar.

Michael Meder
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Wir suchen dringend Unterbringungsangebote für Geflüchtete aus der Ukraine

Infolge des Krieges in der Ukraine sind seit dem Jahr 2022 viele Menschen nach Deutschland geflohen. Diese Geflüchteten wurden von den Ländern, den Landkreisen und Kommunen zugewiesen. Trotz sinkender Zahlen erfolgt weiterhin eine regelmäßige Zuweisung von Geflüchteten aus der Ukraine an die Gemeinde Oberstenfeld.

Die Kapazität der Flüchtlings- und Obdachlosenunterkünfte der Gemeinde Oberstenfeld wird gegen Ende des Jahres komplett ausgelastet sein, weshalb dort keine weiteren Geflüchteten untergebracht werden können. Um gegenüber dem Landkreis weiterhin aufnahmefähig zu bleiben, sind wir bei der

Unterbringung daher auf Ihre Mithilfe angewiesen und **suchen dringend Wohnungen oder Häuser für die Geflüchteten.**

Um Ihnen mehr Sicherheit zu bieten, ist die Gemeinde Oberstenfeld gerne bereit, den zur Verfügung stehenden Wohnraum direkt anzumieten. Wenn Sie eine entsprechende Unterkunft zur Verfügung stehen haben, melden Sie sich bitte bei Frau Garrecht unter Telefon 07062|261-64 oder via E-Mail garrecht@oberstenfeld.de. Gerne beantworten wir Ihnen auch Ihre Fragen bezüglich der Mietkosten, des Mietvertrags und weiterer Anliegen.

Vielen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft!

Betriebsinterne Veranstaltung der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld

Am Dienstag, 30. September 2025 ist die gesamte Gemeindeverwaltung Oberstenfeld wegen einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen.

Betroffen von der Schließung sind neben dem Rathaus auch der Bauhof, alle Hallen, die Kindertageseinrichtungen, der Hort an der Lichtenbergschule, das Jugendhaus sowie die Bücherei.

In **unaufschiebbaren Notfällen** sind wir unter der Telefonnummer +49 (0)176 11126123 erreichbar.

Am Mittwoch, 1. Oktober 2025 sind wir gerne wieder für Sie da!

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.
Ihre Gemeindeverwaltung Oberstenfeld.

Weltweiter Einsatz für eine saubere Umwelt – und bald auch bei uns vor Ort

Am 20. September 2025 beteiligen sich weltweit wieder Millionen Menschen am World Cleanup Day. In über 190 Ländern gehen Freiwillige auf die Straßen, Plätze und in die Natur, um gemeinsam Müll zu sammeln. Ziel dieser Aktion ist es, ein Zeichen gegen die zunehmende Vermüllung zu setzen und auf die Folgen unserer Wegwerfgesellschaft aufmerksam zu machen.

Noch immer landen unzählige Einwegverpackungen wie Plastikflaschen, Dosen und Pappbecher in der Umwelt. Besonders Flüsse und Meere sind stark von Plastik und Mikroplastik belastet, das sich kaum wieder entfernen lässt. Nachhaltig verbessern lässt sich die Situation nur durch konsequente Müllvermeidung, etwa mit Mehrwegsystemen oder unverpackten Produkten.

Lokale Cleanup-Aktion im Februar 2026

Auch wir in unserer Gemeinde wollen ein starkes Zeichen setzen. Gemeinsam mit dem Naturschutzbund NABU Oberstenfeld und dem Bauhof laden wir deshalb alle Bürgerinnen und Bürger im Februar 2026 zu einem Cleanup Day vor Ort ein.

Der Termin ist bewusst gewählt. Im ausgehenden Winter, bevor die Vegetation austreibt, ist der Müll besonders gut sichtbar und lässt sich effektiv einsammeln. Zudem sind viele Engagierte im September noch mit der Arbeit an ihren Streuobstwiesen und in der Weinlese beschäftigt.



Die letzte Aktion hat gezeigt, wie viel Müll in unserer Umgebung leider zu finden ist.
Foto: Gemeinde Oberstenfeld

Geplant sind mehrere Sammelstrecken sowie ein gemeinsamer Ausklang im Anschluss. Greifzangen werden selbstverständlich wieder zur Verfügung gestellt. Die genauen Informationen zu Ablauf, Sammelpunkten und Uhrzeiten folgen Anfang 2026.

Sauberkeit trifft Nachhaltigkeit

Nachhaltiges Handeln ist längst Teil des Alltags in Oberstenfeld. Bei allen Reinigungs- und Pflegearbeiten kommen inzwischen umweltfreundliche Reinigungsmittel mit möglichst wenig Chemie zum Einsatz.

Ein besonderer Vorteil ist die Nutzung größerer Vorratskanister. Aus diesen werden die kleineren Behälter regelmäßig nachgefüllt. Auf diese Weise können vorhandene Flaschen immer wieder verwendet werden und es fällt deutlich weniger Verpackungsmüll an.

Diese Umstellung zeigt spürbare Wirkung. Jährlich werden bis zu 160 Kilogramm Kohlendioxid, 27 Kilogramm Kunststoff und 51 Kilogramm Rohöl eingespart. So verbindet Oberstenfeld Sauberkeit mit einem aktiven Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. Dieser Weg soll auch in Zukunft konsequent fortgeführt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Oberstenfeld

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Erster Stellv.
Bürgermeister Michael Meder, 71720 Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



Sie sind pädagogische Fachkraft und suchen einen vielfältigen, modernen und familienfreundlichen Arbeitsplatz? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die Gemeinde Oberstenfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihr **Kinderhaus Bäderwiesen** im **U3-Bereich** eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

unbefristet, mind. 80%, bis S 8a TVÖD-SuE

Mehr über den Stelleninhalt erfahren Sie auf unserem Stellenportal unter www.oberstenfeld.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen gerne Frau Garrecht, Teamleiterin zentrale Dienste, telefonisch unter 07062/261-64 oder per E-Mail an garrecht@oberstenfeld.de zur Verfügung.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an das Bürgermeisteramt Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld. Gerne auch per E-Mail an bewerbung@oberstenfeld.de.

Weitere Informationen über die Gemeinde Oberstenfeld und die aktuellen Stellenangebote finden Sie unter www.oberstenfeld.de oder über den QR-Code





Verein der Woche: TSC Dance Inspiration Großbottwar-Oberstenfeld e.V. vor.



Mit unserer Aktion „Verein der Woche“ stellen wir in den kommenden Wochen Vereine aus Oberstenfeld, Gronau und Prevorst vor. Ziel ist es, einen Einblick in die vielfältige Vereinslandschaft zu geben und vielleicht sogar Ihr Interesse für ein Engagement zu wecken.

In dieser Woche stellen wir den Verein TSC Dance Inspiration Großbottwar-Oberstenfeld e.V. vor.

Basisinformationen:

- Name des Vereins:
TSC Dance Inspiration Großbottwar-Oberstenfeld e.V.
- Gründungsjahr: 2011
- Anzahl der Mitglieder: ca. 100
- Kontaktmöglichkeiten: E-Mail: www.danceinspiration.de und kontakt@danceinspiration.de, Instagram: [tsc_dance_inspira-tion](https://www.instagram.com/tsc_dance_inspira-tion) und Facebook: TSC Dance Inspiration.

Der Verein im Überblick:

- *Wofür steht euer Verein?*

Unser Verein steht für Freizeit- und Turniersport im Garde- und Schautanzsport.

Tanzen ist für uns mehr als nur Bewegung zur Musik – es bedeutet Ausdruck, Leidenschaft und Gemeinschaft. In unserem Verein verbinden wir die Freude am Freizeittanzen mit der Herausforderung teils anspruchsvoller Choreografien und bieten sowohl ambitionierten Tänzerinnen und Tänzern als auch Einsteigenden ein Zuhause.

Ob sportlich orientiertes Training für Turniere oder Tanzen in entspannter Atmosphäre – bei uns findet jede und jeder den passenden Weg. Unser erfahrenes Trainerteam vermittelt Technik, Rhythmusgefühl und Ausdruckskraft, stets verbunden mit der Freude an der Musik und dem gemeinsamen Erleben auf der Tanzfläche.

- *Welche Ziele verfolgt ihr?*

Förderung von motorischen Fähigkeiten & Körpergefühl in Verbindung mit Freude am Tanzsport. Förderung der Teamfähigkeit im Freizeit- und Turniersport.

- *Welche Zielgruppe spricht ihr an?*

Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren.

Aktivitäten & Angebote:

- *Welche regelmäßigen Aktivitäten bietet ihr an?*

Wir bieten ein regelmäßiges Tanzangebot in Form von Kursen und Trainings an und nehmen zudem an Auftritten sowie Wettbewerben teil. Dazu gehören kreative und abwechslungsreiche Formationstrainings sowie anspruchsvolle Choreografien für Tanzbegeisterte aller Altersklassen. Auch Freizeitgruppen zum Abschalten, Genießen und Geselligsein gehören fest zu unserem Programm. Ergänzt wird das Angebot durch Workshops und Events, die für Abwechslung sorgen und neue Impulse geben.



- *Gibt es besondere Projekte, Veranstaltungen oder Highlights im Jahr?*

Wir sind Ausrichter der Landesmeisterschaft 2026 am 28.03.2026. Teilnahme an Landes-, Bundes-, sowie internationalen Wettbewerben.

- *Gab es in der Vergangenheit ein besonderes Ereignis oder einen Erfolg, auf den ihr stolz seid?*

Europameister 2023, mehrfacher, teils ungeschlagener Landesmeister. Treppchenplätze bei Deutschen- und Europameisterschaften, regelmäßige Auftritte der Freizeitsportgruppen u.a. beim Fleckenfest Oberstenfeld.

Engagement & Gemeinschaft:

- *Wie können Interessierte Mitglied werden oder mithelfen?*

Internetseite, persönlicher Kontakt oder unter www.danceinspiration.de, kontakt@danceinspiration.de. Helfende Hände werden immer gesucht und benötigt.

- *Wo kann man euch in Aktion erleben?*

Bei Auftritten bei lokalen Festen, auf Anfrage, Wettbewerbe in der Region: Gronau, Freiberg am Neckar oder in Heilbronn.

- *Was wünscht ihr euch für die Zukunft des Vereins?*

Viele Motivierte, Engagierte und Tanzbegeisterte Mitglieder.

Persönliche Note:

- *Gibt es eine besondere Anekdote oder eine Geschichte, die euren Verein ausmacht?*

Glitzer geht immer.

- *Was bedeutet euch der Verein persönlich?*

Ob Freizeit- oder Turniertänzer – bei uns wird jeder Schritt ein kleines Stück Lebensfreude.



Einseitige Sperrung der Lichtenberger Straße

Aufgrund einer Baumaßnahme in der Lichtenberger Straße zwischen Kreuzstraße und Einmündung Ziegelstraße **vom 8. September 2025 bis längstens 29. September 2025** ist die Lichtenberger Straße in diesem Abschnitt nur einspurig befahrbar. Die ursprünglich geplante Lösung mit einer Ampel wurde verworfen.

Daher kommt es während der Baumaßnahme zu folgenden Änderungen der Verkehrsführung:

Der Verkehr aus Richtung Ortsmitte Oberstenfeld/L1100/Kreuzstraße in Richtung Lichtenberg/Aspach kann die Lichtenberger Straße einspurig befahren. Es ist in dieser Fahrtrichtung keine Umleitung erforderlich.

Der Verkehr aus Richtung Aspach/Lichtenberg kommend wird durch die Ziegelstraße und Dürrenstraße auf die L1100 geleitet. Dies betrifft auch den Busverkehr sowie LKWs. Aus diesem Grund wird in der Ziegelstraße in diesem Zeitraum ein beidseitiges Halteverbot gelten.

Die Zufahrt vom Gewerbegebiet In den Schafwiesen erfolgt von der L1100 über die Lichtenberger Straße. Von Aspach/Lichtenberg her ist die Zufahrt frei. Die Abfahrt in Richtung L1100 ist nur über die Umleitungsstrecke möglich.

Wir bitten um Beachtung und um Verständnis.



Foto: mpaas/Stock/Thinkstock

Sperrung der Schmidhausener Straße außerorts Richtung Beilstein

Die Verlängerung der Schmidhausener Straße (K2091) zwischen Ortsausgang Gronau und Einmündung in die L1116 Richtung Schmidhausen ist aufgrund einer Baumaßnahme **weiterhin bis voraussichtlich 26. September 2025** noch voll gesperrt. Die Umleitung Richtung Schmidhausen führt über die Schmidhausener Straße und die Marbacher Straße zur L1116.

Auch die Zufahrt zu den landwirtschaftlichen Wegen auf diesem Streckenabschnitt ist nicht möglich.

Wir bitten um Beachtung und um Verständnis.



Foto: mpaas/Stock/Thinkstock

Amtliche Bekanntmachungen - Wahlbekanntmachungen

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STATISTISCHE ECKE

August 2025

Einwohnerzahl am 31.08.2025 8002
Einwohnerzahl am 31.07.2025 7978

Oberstenfeld 5863
 Gronau 1705
 Prevorst 434

Einschließlich: Geburten: 2; Sterbefälle: 7

WIR GRATULIEREN

Die Gemeinde wünscht ihren Seniorinnen und Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr. Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Geburtstag:

Oberstenfeld

21.09. Hermann Maurer 85 Jahre
 25.09. Halina Buck 70 Jahre



Die Gemeinde gratuliert auch ihren langjährig verheirateten Paaren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Hochzeitstag feiern. Für die kommenden Ehejahre wünschen wir eine erfüllte und glückliche Zeit. Folgende Eheleute feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Jubiläumstag:

Oberstenfeld

12.09. Gabriele Spies und Karl Spies, Goldene Hochzeit
 26.09. Elisabeth und Hubert Baumgart, Goldene Hochzeit
 26.09. Franca Mobilia in Cascino und Salvatore Cascino, Goldene Hochzeit



Wenn Sie nicht wollen, dass Sie hier veröffentlicht werden und noch keine Pressesperre haben, dann melden Sie sich bitte unter 07062 | 261-50.

AKTUELL UND WISSENSWERT

TOURISMUSGEMEINSCHAFT MARBACH-BOTTWARTAL



Führungen und Touren in der Region Marbach-Bottwartal

Die nächsten Erlebnis-Termine sind:

Freitag, 26. September - Weinverführung mit Alpakas in Gronau
 Mit 7 Alpakas durch Wiesen, Wengert und Wald. Entspannen Sie mit den flauschigen Alpakas und genießen das Obere Bottwartal. Nach einem Sektempfang erfahren Sie viel über die Tiere, den Wein, der dort wächst, und die Region. 3 Weinproben und regionale Köstlichkeiten runden die Tour ab, bevor wir den Tag am Grill ausklingen lassen.

Treffpunkt: 15:00 Uhr Gronau nach Ortsausgang Richtung Prevorst 200 m rechts auf Parkplatz, 71720 Gronau
Dauer: ca. 3,5 Std. (4 km)
Preis: € 59,00 (inkl. Getränke und Imbiss)
Anmeldung: Weinverführung Wolfgang und Ingrid Link, Tel. 07148/8137, Mobil 0157/7114 5735 oder link-großbottwar@t-online.de

Samstag, 27. September - Großbottwar | Herbstaufahrt am Wunnenstein

Reife Trauben und buntes Laub zusammen mit der tiefer stehenden Sonne erzeugen eine wunderbare Stimmung und Farbenspiel. Mit Sekt und Weinen sowie Snacks machen Sie sich einen weinseeligen „Nachmittag“, an dem Humor, Infos und Historisches nicht zu kurz kommen. Die Weinerlebnisführerin Elke Lochmann lädt ein zu dieser Tour.

Treffpunkt: 14:00 Uhr Wunnensteinparkplatz in 71723 Großbottwar

Dauer: ca. 3 Std.
Preis: € 40,00 pro Person (inkl. Sekt, Sommerweine, pikante und süße Snacks)
Anmeldung: Elke Lochmann, Tel. 07148/4711 oder www.wein-erfahrung.com

Weine probieren in der Region Marbach-Bottwartal

In der Region Marbach-Bottwartal wird bereits seit über 1.000 Jahren Wein angebaut.

Auf den kalkreichen Böden können die Reben prächtig gedeihen. Die weit über die Landesgrenzen hinaus beliebten Weine kann man an mehreren Sonntagen im September von **13 bis 18 Uhr** probieren und dabei die farbenfrohe Herbstlandschaft genießen. Im historischen Weinberghaus des Weinguts Graf Adelmannt mitten in den Kleinbottwarer Weinbergen werden am **28. September 2025** die Bottwartaler Winzer eine Auswahl aus dem feinen Sortiment an Rot-, Weiß- und Rosé-Weinen anbieten.

Parkmöglichkeiten gibt es in Kleinbottwar am Friedhof oder auf dem großen Parkplatz im Forsthof. Mit dem Linienbus 460 erreicht man Kleinbottwar von Marbach oder Beilstein aus. Von der Haltestelle Steinheimer Straße aus biegt man an der Kirche von der Durchgangsstraße ab und kommt über die Weinbergstraße und die Friedhofsstraße zum Friedhof. Von dort aus führt der Weg aus dem Ort hinaus in die Weinberge. Immer der Beschilderung folgend erreicht man nach kurzer Zeit das auch von weitem sichtbare große Weinberghaus.

Führungen und Touren in der Region Marbach-Bottwartal - Die nächsten Erlebnis-Termine sind:

Sonntag, den 05. Oktober 2025 Führung durch die Burg Lichtenberg in Oberstenfeld

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Am Eingangstor der Burg Lichtenberg, 71720 Oberstenfeld
Dauer der Führung: ca. 2 Std.
 • **Preis:** € 10,00 pro Person, ermäßigt für Schüler ab 6 Jahren & Studenten*: 5,00€
 • Kinder unter 6 Jahren: kostenfrei

Hoch über Oberstenfeld erhebt sich auf der Spitze eines schmalen Ausläufers der Löwensteiner Berge die um 1200 erbaute Burg Lichtenberg. Über dem malerischen Bottwartal thronend, gilt sie als Wahrzeichen dieser Gegend. Die Burg wurde trotz ihrer wechselhaften Geschichte nie zerstört und gilt als eine der besterhaltenen Staufferburgen Deutschlands. Der älteste Bauteil ist der mächtige Burgfried, von dem aus man eine herrliche Aussicht genießen kann.

Burgführer Herr Wiedmann empfängt Sie und zeigt Ihnen an dieser außergewöhnlich gut erhaltenen Anlage die Entwicklung einer Burg vom Hochmittelalter bis zur Neuzeit.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine **Anmeldung** unbedingt erforderlich:

direkt beim Burgführer unter Tel. 0179 / 5273846.

Erlebnis-Führungen im Herbst / Winter in der Wein-Lese-Landschaft

Auf Entdeckungstour durch die Schillerstadt Marbach und das Bottwartal

Ein spannendes Programm verspricht die Region Marbach-Bottwartal bei den Führungen und Touren von September 2025 bis Februar 2026.

Ausgebildete Gäste- und Weinerlebnisführer bieten auch im Herbst / Winter viel Abwechslung für Groß und Klein. Ob mit Alpakas oder mit dem Planwagen das Bottwartal mit seinen sonnenbeschienenen Weinbergen und seinen malerischen Ortschaften lässt sich auf vielfältige Weise erkunden und genießen.

Es stehen unterschiedlichste Führungen in den Mitgliedsorten der Tourismusgemeinschaft Marbach-Bottwartal auf dem Programm, zum Beispiel in der Schillerstadt Marbach, in Groß- und Kleinbottwar, Benningen, Murr sowie in Oberstenfeld.

Es werden spannende Geschichten bei Führungen durch die Burg Lichtenberg erzählt.

Bei unterschiedlichen Weinerlebnistouren kann man durch die Weinberge streifen, regionale Weine und Leckerbissen kosten und viel über den Weinbau erfahren. Und wer einfach nur aus der Ruhe Kraft schöpfen will, kommt beim Waldbaden auf seine Kosten.

Raunachts – Führungen, sowie Mondscheinführungen zur dunklen Jahreszeit runden das Angebot ab. Es gibt viel zu entdecken! Sämtliche Termine sind in dem soeben erschienenen, kostenlosen Prospekt „Erlebnisführungen Herbst / Winter in der Wein-Lese-Landschaft“ zu finden. Dieser liegt bei allen Rathäusern in der Region, Schillerstadt Marbach, Erdmannshausen, Benningen, Murr, Steinheim a.d. Murr, Großbottwar, Oberstenfeld und Beilstein aus.

Der Prospekt steht zum Download unter www.marbach-bottwartal.de bereit und kann bei Interesse angefordert werden bei:

Tourismusgemeinschaft Marbach Bottwartal, Marktstr. 23, 71672 Marbach am Neckar

Tel.: 07144/ 102-250 oder -375, E-Mail: info@marbach-bottwartal.de.



Naturpark aktiv - geführte Wanderungen

3. Oktober – Freitag

5-Täler-Tour

Namensgebend für Abtsgmünd ist neben der historischen Zugehörigkeit zum Kloster Ellwangen die Mündung der Lein in den Kocher. Durch die Einbeziehung von Laubbachtal, Krummbachtal und dem Tal der Blinden Rot wird daraus die 5-Täler-Tour. Neben wunderschönen Ausblicken erfahren die Teilnehmenden einiges zu Fauna und Flora, alten Waldgewerken, sowie Industrie- und Kunstgeschichte im Raum Abtsgmünd.

Rolf Angstenberger

13 Uhr

Abtsgmünd

Parkplatz Kochertalmetropole,

GPS Parkplatz: 48.894306, 9.998694

Ca. 4,5 Stunden

9 €/Person, Kinder bis 16 Jahre kostenlos

Anmeldung bis 3. Oktober

Strecke ca. 11 km.

0 73 66 / 91 92 48

angstenberger@die-naturparkfuehrer.de

5. Oktober – Sonntag

Vier Sohlen für die Seele - Herbstzauber

Die Teilnehmenden erwartet eine Wanderung in besonderer Begleitung. An der Seite eines Kleinkamels geht es auf einer abwechslungsreichen Strecke zu einem idyllisch gelegenen Rastplatz. Jeder Gast führt dabei sein eigenes Lama durch den bunten Herbstwald und erfährt dabei viele spannende Infos zu deren Wesen. Passend zur Jahreszeit runden kleine Kürbis-Köstlichkeiten die Wanderung ab.

Janina Schrader

10 Uhr

Sulzbach/Murr - Schleißweiler

Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt

Ca. 3,5 Stunden

35€ /Person

Anmeldung bis 3. Oktober

Gute Trittsicherheit erforderlich.

Vesper, Getränk und Sitzunterlage mitbringen.

Strecke ca. 6km.

01 51 53 91 39 96

schrader@die-naturparkfuehrer.de

5. Oktober – Sonntag

Goldener Herbst - vom Ernten und Genießen

Bei der Löwensteiner Bergtour erleben die Teilnehmenden das Glänzen und den Zauber der Natur im Herbst. Auf den Spuren unserer Wengerter, Obstbauer und der Teusser Quelle wird Löwenstein und Umgebung erkundet. Viele kleine Überraschungen warten am Wegesrand, auch der Besuch der Hexahäusle im Rittelhof ist Teil der Entdeckungstour. Dazu gibt es viele Tipps sowie Sagen und Rituale. Ein leckeres Getränk rundet die Genießertour ab.

Rosa Herter-Kindt

14 Uhr

Löwenstein - Berg- und Burgstadt

Parkplatz Stutz, bei den Löwen

Ca. 3 Stunden

12,50 €/Person, Kinder bis 16 Jahre 6 €

Anmeldung bis 4. Oktober

01 78/ 7 31 19 10

herter-kindt@die-naturparkfuehrer.de

5. Oktober – Sonntag

Abendrunde trifft Blootz

Bei einer gemütlichen Abendrunde mit schönen Aus- und Einblicken rund um den Steinackerhof im idyllischen Rottal kann die Herbststimmung mit kleinen Überraschungen genossen werden. Passend zur Jahreszeit backt Familie Schupp Blootz, den die Teilnehmenden zum Abschluss in gemütlicher Runde serviert bekommen.

Alexandra Ambacher

17.30 Uhr

Gaildorf- Unterrot

Steinackerhof Unterrot

Ca. 3 Stunden

18 €/Person, Kinder bis 14 Jahre 4 €, inkl. 1 Kaltgetränk und 1 Blootz

Anmeldung bis 2. Oktober

In Zusammenarbeit mit Bioland- Steinackerhof Schupp

01 60 / 2 99 24 99

ambacher@die-naturparkfuehrer.de

12. Oktober – Sonntag

Schlaf gut, kleiner Siebenschläfer

Der kleine Siebenschläfer bereitet sich auf seinen Winterschlaf vor. Genauso wie viele seiner Tierfreunde auch. Der ganze Wald wird ruhig. Doch halt, auch im Herbst und Winter gibt es für den kleinen Siebenschläfer und seinen besten Freund die Haselmaus viel zu entdecken und zu erleben! Eine Familientour frei nach der Kinderbuchreihe „Der kleine Siebenschläfer“.

Sandra Kühnle

14 Uhr

Michelfeld

Parkplatz an roter Holzhütte zwischen Waldfriedhof und Rinnen (Navi: Rinnener Sträßle, Schwäbisch Hall)

Ca. 2,5 Stunden

5 €/Person

Anmeldung bis 10. Oktober

07 91 / 20 33 88 30

kuehnle@die-naturparkfuehrer.de

19. Oktober – Sonntag

Mit der Wasserkathrine durch Waldenburg

Die Wasserkathrine aus dem 16. Jahrhundert führt eindrucksvoll

zu zahlreichen Stätten der Waldenburger Geschichte und entlang des Höhenwanderweges rund um das Städtchen. Sie erzählt vom Geschlecht der Hohenloher, vom mühseligen Leben der einfachen Leute und führt die Zuhörenden 455 Jahre zurück in die schaurig-traurige Brandnacht, die berühmte Waldenburger Fastnacht - und wer genau hinhört, hört den Teufel lachen!

Tania Spießmann

14.30 Uhr

Waldenburg

vor dem Eingang zum Schloss

Ca. 2,5 Stunden

8 €/Person, Kinder bis 12 Jahre kostenlos

Anmeldung bis 18. Oktober

Trittsicherheit erforderlich.

spiessmann@die-naturparkfuehrer.de

26. Oktober – Sonntag

Kraftorte im Naturpark finden

Bestimmte Landschaftsformen können Orte voller Lebenskraft sein. Was macht einen Kraftort eigentlich aus? Die Teilnehmenden lernen die Kraftorte zu erkennen und für sich zu nutzen. Diese Wanderung führt durch tiefe Schluchten und hohe Aussichtspunkte, die unterschiedlich auf den Menschen wirken können.

Petra Kuch

10 Uhr

Spiegelberg

Treffpunkt wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt

Ca. 3 Stunden

15 €/Person

Anmeldung bis 24. Oktober

Strecke ca. 5 km, Höhendifferenz 150 m

Trittsicherheit erforderlich.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

Eine Anmeldung ist nur per E-Mail möglich.

0 79 41 / 60 64 36

kuch@die-naturparkfuehrer.de

Mit den Naturparkführern wird der Herbst besonders bunt

Genauso vielfältig wie die bevorstehende Jahreszeit ist der herbstliche Strauß an Aktionen der Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald: es warten Herbstfrüchte, Kreativität, Geheimnisse, Sport und Entspannung. An Großveranstaltungen stehen das „Große Wanderabenteuer“ in Welzheim (21.09.25), das „Natur-Erlebniscamp“ in Wüstenrot (28.09.25) und „Gaildorf chillt“ (05.10.25) an. Diese und viele weitere Termine finden sich in der „Naturpark aktiv“-Broschüre und auf www.die-naturparkfuehrer.de.



Den bunten Herbst mit den Naturparkführern erwandern und erleben
Foto: Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.

„Manufaktur für Feines“ wird neuer Partnerbetrieb des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald!

Im Rahmen einer hauseigenen Veranstaltung wurde die „Manufaktur für Feines“ der Familie Mörsel in Beilstein-Etzlenswenden am 13. September 2025 als Naturpark-Partner ausgezeichnet. Damit ist der Familienbetrieb der neunte Partner im Netzwerk des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald.



v.l.n.r.: Iva Mörsel, Michael Mörsel, Karl-Dieter Diemer, Barbara Schoenfeld, Gerd Holzwarth
Foto: Archiv Naturpark SFW

Die feierliche Übergabe der Partnerplakette und -urkunde fand vor der Schaubrennerei der Manufaktur statt. Gerd Holzwarth, Dezernent im Landratsamt Rems-Murr-Kreis, überbrachte in Vertretung des Naturpark-Vorsitzenden Landrat Dr. Richard Sigel, die Glückwünsche: „Sie sind mit Ihrem Verkaufswagen, Ihrer Erfahrung und Ihrer Expertise ein Ankerpunkt auf unseren Naturparkmärkten. Es freut uns sehr, dass wir Ihnen gemeinsam die mehr als verdiente Naturpark-Partner-Urkunde überreichen dürfen.“ Karl-Dieter Diemer, Geschäftsführer des Naturparks, erwähnte, wie die Zusammenarbeit des Naturparks mit der Familie Mörsel vorangegangen ist. Nach ersten Kontakten, Teilnahme bei Naturparkmärkten geht es weiter voran: „Mit der heutigen Naturpark-Partner-Auszeichnung schreiben wir, die im Magazin der Naturparke Baden-Württembergs „#Naturpark“, veröffentlichte Reportage über den „Trüffel-Himmel im Schmidbachtal“ weiter. Dabei steht diese Partnerschaft genau für das, was den Naturpark ausmacht - ins Gespräch kommen, gemeinsame Ideen und Projekte für die Region entwickeln.“ Auch Barbara Schoenfeld, Bürgermeisterin von Beilstein, gratulierte herzlich zur Auszeichnung: „Wir in Beilstein können stolz darauf sein, mit diesem Naturpark-Partner solch ein Juwel in der Region zu haben.“

Das Alleinstellungsmerkmal der „Manufaktur für Feines“ ist der eigene Trüffelanbau auf einer 2009 angelegten „Truffiere“. 2023, vierzehn Jahre nach der Pflanzung von Haselsträuchern und Eichen, die mit Trüffelsporen „geimpft“ wurden, konnten die ersten Pilzfruchtkörper geerntet werden. Michael Mörsel bietet geführte Trüffel- und Verkostungsspaziergänge an, die seine Gäste in diese ganz besondere Welt mitnehmen. Die Trüffel selbst gehen direkt als „Schwabentrüffel“ in den Verkauf oder werden zu getrüffelten Leckereien wie Schokotrüffel oder Trüffelgeist verarbeitet.

Neben dem Trüffelanbau betreibt Michael Mörsel, ausgebildeter Brennmeister und zertifizierter Destillaterlebnisführer, einen bio-zertifizierten Obstanbau und eine eigene Brennerei. Dort entstehen hochwertige Destillate, Liköre sowie handgemachte Spezialitäten aus eingeweckten Früchten und Gemüsen. Die Schaubrennerei dient dabei nicht nur der Produktion, sondern ist auch Ort für Genuss- und Verkostungsveranstaltungen. Ein Verkaufswagen auf dem Hof sowie auf Events und den Märkten – darunter auch den Naturparkmärkten – bringt die Produkte direkt zu den Menschen in der Region.

„Mit Begeisterung, Sorgfalt und Respekt für die Natur entstehen in unserer Manufaktur feine Destillate, handgemachte Köstlichkeiten und echte Genussmomente. Wir stehen für höchste Qualität, traditionelles Handwerk und eine nachhaltige Arbeitsweise

– immer mit dem Wunsch, ein Gefühl zu schaffen, das ansteckt, inspiriert und jeden willkommen heißt. Was mit ein paar Bäumen und Flaschen feinem Destillat begann, wurde Schritt für Schritt zu einem Herzensprojekt – der heutigen Manufaktur.“ beschreibt

Michael Mörsel seine Philosophie und freut sich mit seiner Zusammenarbeit ein Teil der Naturparkfamilie zu sein.

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald verfolgt gemeinsam mit seinen Naturpark-Partnern das Ziel, eine nachhaltige Entwicklung in der Region zu fördern. Dazu zählen der Erhalt der Sortenvielfalt, die Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten, ein bewusster Umgang mit natürlichen Ressourcen sowie der Schutz und den Erhalt regionaler und kultureller Besonderheiten. Mit vorbildhaft engagierten Partnerbetrieben wie der Manufaktur für Feines wird das Leitbild des Naturparks „**Nachhaltig - Lebendig - Verbunden**“ aktiv mit Leben gefüllt.

Weitere Informationen zum Naturpark-Partner Projekt:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Projektkoordinator Naturpark-Partner

Jens Teufel

Telefon: 0 71 92 – 97 89 007

E-Mail: jens.teufel@naturpark-sfw.de

www.naturpark-sfw.de

Die Projektkoordination Naturpark-Partner wird gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union.

KLEEBLATT PFLEGE & WOHNEN



Ereignisreiche Woche

Bei schönem Wetter, guter Laune und zahlreichen Angehörigen fand am Samstag, den 06.09.25 unser Sommerfest statt. Für das leibliche Wohl sorgte unsere Küche, die das Essen liebevoll vorbereitete. Mit Livemusik von Eddy wurde gesungen, geschunkelt, getanzt, gelacht sowie nette Gespräche geführt. Ein großes Dankeschön geht an unseren Förderverein für seine Unterstützung. Am Sonntag besuchte uns der Neupostolische Chor mit Frau Lange. Sie sangen einige Lieder. Wir bedanken uns dafür herzlich. Auch ein großes Dankeschön an die Polizei von Ludwigsburg, für den sehr gut dargestellten Vortrag über Gewalt an der Haustüre, woran das Kleeblatt Wohnen auch gerne teilnahm. Am Freitag verwöhnte uns Frau Lange vom Förderverein mit Waffeln, so fand die Woche einen schönen Ausklang. Auch dafür möchten wir uns bedanken und freuen uns auf das nächste Treffen.



Fotos: Kleeblatt Oberstenfeld

LANDRATSAMT INFORMIERT

Woche der Demenz im Landkreis: Informieren, begegnen, Mut schöpfen

Ludwigsburg. Das Gedächtnis lässt nach, Namen entgleiten und alltägliche Abläufe fallen plötzlich schwer: Die Diagnose Demenz verändert das Leben – für Betroffene ebenso wie für Angehörige. Doch sie verändert nicht den Menschen.

„Mensch sein und bleiben“ – unter diesem Motto lädt der Landkreis Ludwigsburg im Rahmen der Woche der Demenz vom 17. bis 30. September 2025 zu mehreren Veranstaltungen ein, die informieren, Mut machen und Begegnungen ermöglichen.

Als Auftaktveranstaltung fand am 17. September ab 16.30 Uhr ein Informations- und Begegnungsnachmittag im Landratsamt statt. Dr. med. Rainer Schaub, Chefarzt für Gerontopsychiatrie am Klinikum Weinsberg, erläuterte in seinem Vortrag wie Demenz entsteht, wie sie diagnostiziert wird und welche Therapie- und Präventionsmöglichkeiten es gibt. Im Anschluss lud der Landkreis zu einem offenen Austausch ein. Begleitet wurde die Veranstaltung vom Pflegestützpunkt des Landkreises sowie dem Unterstützernetzwerk für Menschen mit Demenz, die mit Informationsmaterial, Erfahrung und einem offenen Ohr zur Verfügung standen. Der Eintritt zum Informations- und Begegnungsnachmittag war kostenlos, um Anmeldung wurde bis zum 16.09.2025 gebeten unter 07141 144-2463 oder per Mail an Altenhilfe@Landkreis-Ludwigsburg.de.

Infostand auf dem Ludwigsburger Marktplatz: Beratung mitten in der Stadt

Eine weitere Aktion im Rahmen der Woche der Demenz findet am Donnerstag, 25. September von 7 bis 13 Uhr auf dem Ludwigsburger Marktplatz statt: Der Pflegestützpunkt der Stadt Ludwigsburg und der Unterstützernetzwerk des Landkreises beraten an einem Informationsstand am Brunnen des Marktplatzes über Anlaufstellen, Entlastungsangebote und Alltagshilfen im Umgang mit Demenz. Der Stand richtet sich an Betroffene, Angehörige, aber auch an Menschen, die erste Veränderungen spüren oder einfach neugierig sind. Im Vordergrund stehen persönliche Gespräche, offene Fragen und das Signal: Man ist nicht allein. Leben mit Demenz ist möglich – und Menschlichkeit kennt keine Diagnosegrenze.

„Demenz geht uns alle an“ – Woche der Demenz im Landkreis Ludwigsburg

Die Veranstaltungen sind Teil eines umfangreichen Programms zur Woche der Demenz, die vom Landkreis Ludwigsburg gemeinsam mit Städten und Gemeinden, Pflegeeinrichtungen, Fachstellen und Ehrenamtlichen organisiert wird. Zahlreiche Vorträge, Gesprächsrunden, Mitmachaktionen und niedrigschwellige Formate bieten Information, Austausch und Begegnung.

Das gesamte Veranstaltungsprogramm finden Interessierte im zugehörigen Programmheft, das im Kreishaus sowie bei allen Rathäusern und Pflegestützpunkten im Landkreis und bei den Kooperationspartnern ausliegt. Auf der Internetseite des Landkreises www.landkreis-ludwigsburg.de kann das Programmheft heruntergeladen werden.

Angebot der Psychologischen Beratungsstelle und der Caritas: Trennung bewältigen, Kinder stärken: Hilfsangebot für Eltern

Ludwigsburg. Unter dem Titel „Trennung meistern – Kinder stärken“ bietet die Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Ludwigsburg erneut ein kostenloses Gruppentraining für getrennte oder geschiedene Eltern in Zusammenarbeit mit der Psychologischen Familien- und Lebensberatung der Caritas an. Am Training können bis zu zehn Elternteile teilnehmen. Die Einführungsveranstaltung findet am 29. September 2025 von 9 bis 12 Uhr statt. Weitere fünf Termine folgen an fünf Montagen zur selben Zeit.

Trennungen oder Scheidungen sind für Eltern und Kinder schwierige und stressreiche Situationen. Dennoch ist es wichtig, sich zu verständigen und die negativen Auswirkungen, vor allem auf die Kinder, so gering wie möglich zu halten. Hier setzt das angebotene Training an: Es möchte Betroffene durch diese schwierige Phase begleiten und Hilfen geben, mit denen eine Trennungssituation besser gemeistert werden kann. Durch das Betrachten des eigenen Verhaltens in einem objektiveren Kontext können neue Handlungsmöglichkeiten entdeckt und Lösungswege gefunden werden. Es geht um das Aufrechterhalten der Kommunikation



zwischen den Eltern, um die Bedürfnisse von Kindern in Trennungssituationen und um Tipps, wie ein getrenntes Paar seine Elternrolle gut erfüllen kann. Materialien helfen den Teilnehmenden, die erarbeiteten Inhalte im Alltag umzusetzen.

Kostenloses Angebot: Jetzt Plätze für das Elterntraining sichern
Die Titel der insgesamt sechs Module des Elterntrainings lauten: „Trennung und Chance“

(29.09.), „Konflikte und Lösungen“ (6.10.), „Mein Kind und die Trennung“ (20.10.), „Eltern bleiben – Teil 1“ (3.11.), „Eltern bleiben – Teil 2“ (10.11.) und „Zukunftsmodell Arbeitsteam“ (17.11.). Es gibt noch freie Plätze, die Teilnahme an dem Elterntraining ist kostenlos. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen lediglich ein internetfähiges Endgerät, vorzugsweise ein Tablet oder einen Laptop.

Anmeldung für Interessierte bis zum 22. September 2025 möglich unter:

Psychologische Beratungsstelle des Landratsamts

Tel.: 07141/144-2529

E-Mail: psychologische.beratung@landkreis-ludwigsburg.de

Psychologische Familien- und Lebensberatung der Caritas

Tel.: 07141/2520730

E-Mail: pfl-lb@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de

Gläserne Produktion am Wochenende:

Zum Jubiläum „60 Jahre Geflügelhof Giek“ wird ein Hoffest gefeiert



Foto: Giek.

Möglingsen. Familie Giek feiert Betriebsjubiläum und lädt zum Hoffest mit Gläserner Produktion am Sonntag, 21. September 2025, von 10 bis 17 Uhr ein. Zur Eröffnung wird um 10 Uhr auf dem Hof ein Gottesdienst gefeiert, anschließend starten Programm und Bewirtung. Legehennen und Obstbau stehen im Mittelpunkt, Bauernhofpädagogik ergänzt das Angebot.

Die Besucherinnen und Besucher erhalten bei Felderrundfahrten und Hofführungen Einblicke in die Legehennenhaltung, den Obst- und Ackerbau und die Direktvermarktung. Auch die Angebote der Bauernhofpädagogik werden vorgestellt. Das Kinderprogramm verspricht Spannung und Unterhaltung. Bei Bewirtung mit Mittagessen oder Kaffee und Kuchen bleibt Zeit zum Verweilen.

Kontakt: Geflügelhof Giek, Im Kornfeld 7, 71696 Möglingsen, www.gefluegelhof-giek.de

Aktion Gläserne Produktion

Organisation und Betreuung: Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, Hindenburgstraße 30/1, 71638 Ludwigsburg, Telefon: 07141 144-2700, landwirtschaft@landkreis-ludwigsburg.de

Informationen zum Programm gibt es unter www.ludwigsburg.landwirtschaft-bw.de

DIE ENERGIEAGENTUR KREIS LUDWIGSBURG INFORMIERT



Wärmepumpen überholen Gasheizungen

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e. V. erklärt, warum immer mehr Haushalte auf erneuerbare Wärme setzen.

Laut Zahlen des Bundesverbands der Deutschen Heizungsindustrie wurden im ersten Halbjahr 2025 139.500 Wärmepumpen installiert, ein Plus von 55 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Mit 132.500 verkauften Geräten brach der Absatz von Gasheizungen um 41 Prozent ein und liegt erstmals hinter Wärmepumpen. Der Verkauf von Ölheizungen sank sogar um 81 Prozent auf 10.500 Anlagen. Viele Hausbesitzende entscheiden sich nicht nur aus ökologischen, sondern auch aus wirtschaftlichen Gründen immer häufiger für Wärmepumpen.

Neben dem künftig stark steigenden CO₂-Preis und den zunehmenden Netzentgelten, muss man beim Einbau einer Gasheizung seit dem 01.01.2024 auch mit hohen Kosten durch die Anforderungen an den Anteil erneuerbarer Energien (Biomethan) rechnen. Im Gegensatz dazu schonen Wärmepumpen langfristig den Geldbeutel und haben sogar das Potential die Volkswirtschaft zu stärken. Zukunft Altbau, ein Informationsprogramm des Umweltministeriums Baden-Württemberg berechnet: Im Vergleich zu einer Gasheizung sorgt jede neue Wärmepumpe dafür, dass durchschnittlich 16.000 Euro weniger in Gasförderländer fließen. Die Berechnung basiert auf einem Wärmeverbrauch von 20.000 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr, bei Importkosten von vier Cent pro Kilowattstunde Gas für die deutschen Energieversorger und 20 Jahre Lebensdauer der Gasheizung. Der jährliche Zubau an Wärmepumpen sorgt bereits 2025 dafür, dass rund 5 Milliarden Euro in die eigene Wirtschaft und nicht mehr an ausländische Gaslieferanten aus meist undemokratischen Staaten fließen.

Selbst in älteren Gebäuden reicht oft der Einbau einzelner, größerer Heizkörper aus, um einen effizienten Betrieb von Wärmepumpen zu ermöglichen. Bei Fragen zur Wärmeversorgung im eigenen Gebäude kann ein Termin zur kostenlosen, telefonischen Erstberatung unter 07141 68893-0 bei der LEA vereinbart werden.



Geht nicht, gibt's nicht – die meisten Gebäude lassen sich effizient mit Wärmepumpen betreiben

Foto: LEA

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTENFELD

ABT. OBERSTENFELD

Übung

Am Dienstag, 23.09.2025 findet um 20:00 Uhr eine Übung für alle Drehleitermaschinenisten statt. Abteilungskommandant

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 48/25

Einsatzart: B3; Überlandhilfe für Beilstein

Am: 11.09.2025

Um: 14:38 Uhr

Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 60 Mann

An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 23 Mann

Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, LF 20/16, Drehleiter

Einsatzbeschreibung:

Wieder nach Beilstein zur Überlandhilfe ging es am 11.09. Dort hatte im Haus der Kinderkirche die Brandmeldeanlage ausgelöst. Kaum abgekommen, durften wir auch schon wieder nach Hause fahren. Ein Rauchmelder hatte durch unbekannte Ursache ausgelöst.

Somit war hier kein Einsatz für die Feuerwehr erforderlich.

Einsatzdauer: 1 Stunde

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 49/25

Einsatzart: H1; Tragehilfe für Rettungsdienst

Am: 12.09.2025

Um: 05:23 Uhr

Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 25 Mann

An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 12 Mann

Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, LF 20/16

Einsatzbeschreibung:

Am frühen Morgen des 12.09. wurden wir vom Rettungsdienst zur Tragehilfe angefordert.

Ein Patient musste mit unserer tatkräftigen Hilfe zum Rettungswagen gebracht werden.

Dies war schnell erledigt und wir durften wieder nach Hause fahren.

Einsatzdauer: 1 Stunde

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 50/25

Einsatzart: H1; Türe öffnen

Am: 13.09.2025

Um: 14:46 Uhr

Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 20 Mann

An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 10 Mann

Ausgerückte Fahrzeuge: ELW

Einsatzbeschreibung:

Am 13.09. hieß es „Türe öffnen“ für einen medizinischen Notfall. Als von uns ein Zugang zur Wohnung geschaffen war, wurde der Patient noch bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes erstversorgt. Nachdem der Patient von uns an den Rettungsdienst übergeben war, war unser Einsatz beendet und wir konnten die Heimfahrt antreten.

Einsatzdauer 1 Stunde

ABT. JUGENDFEUERWEHR

Übung

Am Dienstag, 23.09.2025 findet um 18:00 Uhr eine Übung der Jugendfeuerwehr statt.

M. Rörich

ABT. PREVORST

Übung

Am Dienstag, 23.09.2025 findet um 20:00 Uhr eine Übung der Abteilung Prevorst statt.

Abteilungskommandant

BÜCHEREI

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch bis Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

JUGENDHAUS CHARISMA

Regelmäßige Öffnungszeiten und Kontakt

Offener Betrieb (ab 12 Jahren)

Montag 16:00 – 20:00 Uhr

Dienstag 16:00 – 20:00 Uhr

Donnerstag 16:00 – 21:00 Uhr (Kochtag)

Freitag 17:30 – 22:00 Uhr

Kids Day (7 – 12 Jahre)

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Mädchentreff (ab 10 Jahren)

Freitag 14:00 – 16:00 Uhr

Fußballtreff (7 – 12 Jahre)

Freitag 15:00 – 17:00 Uhr Schulsporthalle Lichtenberg-schule Oberstenfeld

Bei Fragen sind wir unter 07062 | 267025 erreichbar oder Mobil unter 0176 | 11126143 und 0176 | 11126128.

Du möchtest uns schreiben? Hier unsere E-Mail-Adresse:

jugendhaus@oberstenfeld.de

SENIORENANGEBOTE IM BÜRGERTREFF

Gronauer Straße 1

Herzliche Einladung zu den Seniorenangeboten der Gemeinde Oberstenfeld im Bürgertreff



Liebe Seniorinnen und Senioren,
Sie sind herzlich eingeladen zu unseren
beliebten Seniorenangeboten.

Die Treffen finden
mittwochnachmittags um 14:30 Uhr
im Bürgertreff statt.



Am **ersten Donnerstag** im Monat trifft sich
zusätzlich die Seniorenvereinigung
„**Goldener Herbst**“ um **14 Uhr**.

Wir würden uns sehr über neue Gesichter
freuen. Probieren Sie es doch einfach mal
aus und kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Sie und viele
schöne Stunden. Lassen Sie uns
gemeinsam gesellige Nachmittage
verbringen!





SENIORENVEREINIGUNG GOLDENER HERBST OBERSTENFELD



Ende der Sommerpause

Die Sommerpause ist beendet. Wir starten in die Herbst-/Winter-saison am 2. Oktober 2025 um 14.00 h, wie üblich im Bürgertreff und freuen uns auf euren Besuch.

Inge Zimmermann und Ursula Schütz

SCHULNACHRICHTEN



MATERN-FEUERBACHER- REALSCHULE GROßBOTTWAR



Lernen und Erleben: Sommerschule an der Matern-Feuerbacher Realschule

Schon zum zweiten Mal fand in diesem Jahr die Sommerschule an der Matern-Feuerbacher Realschule statt – und das mit großem Erfolg. Von 8:30 bis 16:30 Uhr hatten die Jugendlichen täglich ein abwechslungsreiches Programm, das Lernen und Freizeit geschickt miteinander verband.



Foto: Matern-Feuerbacher-Realschule

In Kooperation mit der Robert-Frank-Schule (Wirtschaftsgymnasium in Ludwigsburg) nahmen in diesem Sommer vor allem die kommenden Acht- und Zehntklässler teil. Ziel war es, durch gezielten Input in den Kernfächern Mathematik, Deutsch und Englisch die Grundlagen für das neue Schuljahr zu stärken. Die Zehntklässler erhielten zudem einen spannenden Einblick in das Fach Volks- und Betriebswirtschaft, das am Wirtschaftsgymnasium als Profulfach unterrichtet wird.

Doch nicht nur der Kopf kam zum Einsatz: Ein vielfältiges Rahmenprogramm sorgte für Ausgleich und Abwechslung. Stand-Up Paddling, Minigolf oder kreative Kunstprojekte boten Gelegenheit, Talente zu entdecken und Gemeinschaft zu erleben. Auch die Verpflegung ließ keine Wünsche offen – mit einem täglichen Frühstückssnack, leckeren Mittagessen und kleinen Stärkungen zwischendurch war für alle gesorgt.

Ein besonderes Highlight bildete der Abschlussnachmittag am Freitag. Bei Kaffee und Kuchen ließen Teilnehmende, Lehrkräfte und Gäste die Sommerschule gemeinsam ausklingen. Auch Bürgermeister Ralf Zimmermann stattete der Veranstaltung einen Besuch ab und zeigte sich beeindruckt vom Engagement und der positiven Atmosphäre.

Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler waren durchweg begeistert: „Man hat nicht nur viel gelernt, sondern auch richtig Spaß gehabt“, fasste ein Teilnehmer zusammen.

Damit ist klar: Die Sommerschule an der MFR ist ein gelungenes Konzept, das Schule, Freizeit und Zukunftsaussichten auf ideale Weise verbindet – und bestimmt nicht das letzte Mal stattfinden wird.

MUSIKSCHULE MARBACH-BOTTWARTAL E.V.



Posaune – Querflöte oder Saxofon?

Die Musikschule Marbach-Bottwartal bietet in den Fächern Posaune, Querflöte und Saxofon wieder Schnupperkurse unter Leitung von Grigori Puschanski (Posaune donnerstags in der Musikschule Steinheim), Christiane Lankers-Kreisel (Querflöte montags in der Musikschule Steinheim) und Felix Borkhardt (Saxofon mittwochs in der Musikschule Steinheim) an. Der Kurs kostet pauschal für die drei Monate € 150 – kindgerechte Instrumente stehen zur Verfügung und können ausgeliehen werden.

In kleinen Gruppen mit gleichaltrigen Kindern (1.- 3. Grundschulklasse) wird das gewählte Instrument zum Klingen gebracht und Ziel ist es, ein gemeinsames Herbst- oder Weihnachtslied zu musizieren. Alle Kinder des Einzugsgebiets können daran teilnehmen. Weitere Infos und Anmeldung unter www.musikschule-marbach-bottwartal.de



Querflötenschüler beim Serenadenkonzertauftritt in Höpfigheim

Foto: Musikschule Marbach-Bottwartal

Musikschule aktiv im Herbst 2025 – herzliche Einladung

Freitag, 26.09.2025, 19 Uhr, Musikschule Steinheim, Schülerkonzert der Gitarrenklasse von Tommaso Ieva.

Start neuer Gruppen im Vokal- und Instrumentalunterricht zum 01.10.2025.

Samstag, 11.10.2025, 17 Uhr, Bürgersaal, Kloster Steinheim, Konzert der Stimme. Es singen die Pop-Akademie der Anne-Frank-Realschule Marbach unter Leitung von Demian Dorfinger und Anja Wichmann, die neu gegründete Rockband der Musikschule Marbach Bottwartal unter Leitung von Jörg Bielfeldt sowie Schüler*innen aus der Gesangsklasse von Anja Wichmann. Eintritt frei.

Es sind noch vereinzelt Plätze frei in folgenden Früherziehungskursen:

Kurse für Familien mit Kleinkindern von 2 bis 3 Jahren in Steinheim und Marbach

Die ersten und zweiten Sing- und Tanzmäuse bei Frau Bakar und Frau Medde.

Kurse für Vier- und Fünfjährige in Steinheim und Marbach

Musikalische Früherziehung I und II bei Frau Bakar, Frau Lankers-Kreisel und Frau Medde.

Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse unter Telefon 07144/21983 oder E-Mail info@musikschule-marbach-bottwartal.de.

VOLKSHOCHSCHULE


 SCHILLER-
VOLKSHOCHSCHULE


 vhs
Kurse in Oberstenfeld**25B314030 Entspannung mit Klangschalen 6x**
 Oberstenfeld, Sporthalle Bäderwiesen, Mehrzweckraum
Fr, 10.10.2025 17:30-18:30 Uhr
25B328230A Yoga auf Burg Lichtenberg
 Oberstenfeld, Burg Lichtenberg
So, 07.12.2025 09:30-13:30 Uhr
25B282030 Lindy Hop - Kurs mit 3 Terminen
 Oberstenfeld-Gronau, Mehrzweckhalle, Bühne
Fr, 24.10.2025 18:30-20:00 Uhr
25B327130 Lachyoga auf der Wiese
 Oberstenfeld, Waldspielplatz Krügeiche
Fr, 07.11.2025 15:15-17:15 Uhr
25B071330 Vortrag: Fallstricke beim Wohnimmobilienkauf 9€
 Oberstenfeld, Bahnhofle
Di, 20.01.2026 19:00-20:30 Uhr
25B266330 Socken stricken 26 €
 Oberstenfeld, Bahnhofle, 2x
Di, 25.11.2025 18:30-20:30 Uhr

Anmeldung online über die Homepage Schiller Vhs oder per E-Mail: info@schiller-vhs.de oder per Telefon: 07141 144-2666

 VOLKSHOCHSCHULE UNTERLAND
IN BEILSTEIN
Unsere Veranstaltungen im September – Einige wenige Plätze sind noch frei**Kindertanz im klassischen Stil kreativ von 4 - 6 Jahren (252BS20585)**

Spielerisch werden eine solide und altersgerechte Ballett-Technik sowie kindgerechte Übungen zur Förderung einer gesunden Haltung vermittelt. Durch den tänzerischen Umgang mit Tüchern werden die weichen Bewegungen des Balletts vorbereitet. Auch das Erlernen kleiner Tänze ist Teil des Unterrichts.

Fr., 19.09.2025, 14:30 - 15:30 Uhr, 17 x, Tanzstudio Tanzboden, Hoftalstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 177,00 €

Spiel und Spaß mit Hunden – mit Sicherheit für Kinder von 4 -12 Jahren (252BS11081)

Hunde gehören zum Alltag von Kindern. Sie erleben Hunde bei Besuchen von Freunden und Familienangehörigen. Sie treffen beim Spielen, beim Spaziergang oder beim Einkauf häufig auf bekannte und fremde Hunde. Im Kurs erfahren die Kinder vieles über die Hunde: Was darf ein Hund fressen oder nicht? Was wird im Alltag außer Leine und Halsband noch gebraucht? Wie gehe ich auf einen Hund richtig zu? Sie lernen und verstehen spielerisch den richtigen, sicheren und artgerechten Umgang mit Hunden.

Sa., 20.09.2025, 10:00 - 13:00 Uhr, 1 x, Gemarkung Beilstein, Treffpunkt wird noch bekannt gegeben, 21,00 €

Kreativer Kindertanz von 5 - 6 Jahren (252BS20581)

In unserem Tanzkurs dürfen die Kinder spielerisch und ohne Leistungsdruck die Grundlagen des Tanzens entdecken. Mit viel Freude erlernen sie einfache Tänze und grundlegende Bewegungsarten. Durch den Einsatz von Tüchern, Bällen und Federn fördern wir die Fantasie sowie das Körper- und Rhythmusgefühl der Kinder. Zudem haben sie die Möglichkeit, auf spielerische Weise erste tänzerische Techniken zu erlernen und Übungen zu machen, die eine ganzheitliche und gesunde Entwicklung unterstützen.

Mo., 22.09.2025, 15:30 - 16:30 Uhr, 17 x, Tanzstudio Tanzboden, Hoftalstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 177,00 €

Kindertanz im klassischen Stil kreativ von 4 - 6 Jahren (252BS20587)

Spielerisch werden eine solide und altersgerechte Ballett-Technik sowie kindgerechte Übungen zur Förderung einer gesunden Haltung vermittelt. Durch den tänzerischen Umgang mit Tüchern werden die weichen Bewegungen des Balletts vorbereitet. Auch das Erlernen kleiner Tänze ist Teil des Unterrichts.

Di., 23.09.2025, 15:00 - 16:00 Uhr, 17 x, Tanzstudio Tanzboden, Hoftalstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 177,00 €

Kindertanz im klassischen Stil ab der Grundschule (252BS20588)

Spielerisch werden eine solide und altersgerechte Ballett-Technik sowie kindgerechte Übungen zur Förderung einer gesunden Haltung vermittelt. Die Kinder werden an erste Übungen an der Stange und klassische Grundbewegungsformen in der Raummitte herangeführt. Auch das Erlernen charakteristischer Tänze ist Teil des Unterrichts.

Di., 23.09.2025, 16:00 - 17:00 Uhr, 17 x, Tanzstudio Tanzboden, Hoftalstr. 24, 71720 Oberstenfeld, 177,00 €

Geschichten unterm Apfelbaum für Grundschulkinder (252BS20120)

Liebe Kinder, trinkt ihr gerne Apfelsaft oder esst gerne Apfelkuchen? Habt ihr schon einmal bei einer Apfelernte geholfen? Wisst ihr, wie Apfelsaft gemacht wird? Wollt ihr einmal direkt vom Baum Äpfel essen? Es ist Herbst. Die Äpfel sind reif. Im Probieren und Hören erfahrt ihr davon. Nehmt euch ein Sitzkissen mit und kommt zur Obstwiese.

Mi., 24.09.2025, 16:30 - 17:30 Uhr, 1 Tag, Altes Forsthaus, Hauptstr. 17, 6,00 €

Hatha Yoga für Fortgeschrittene am Abend

Atem- und kraftvolle Körperübungen, verbunden mit Tiefenentspannung und Meditation, haben eine beruhigende, ausgleichende Wirkung und führen zu mehr Beweglichkeit, Kraft und innerer Gelassenheit. Jeder Yoga-Lehrende setzt mit seinem Unterrichtsstil eigene Schwerpunkte und berücksichtigt unterschiedliche Leistungsniveaus, um Ihre gesundheitsförderlichen Ressourcen zu stärken.

 Do., 25.09.2025, 18:00 - 19:30 Uhr, 12 x, Kindergarten Dammstraße, Dammstr. 14, 114,00 € (**Kursnr. 252BS30135**)

 Do., 25.09.2025, 19:45 - 21:15 Uhr, 12 x, Kindergarten Dammstraße, Dammstr. 14, 114,00 € (**Kursnr. 252BS30136**)
Trüffelspaziergang mit Verkostung: Finden und probieren Sie echten Trüffel aus Beilstein! (252BS10412)

Wir starten mit einem spannenden Vortrag im Showroom der Brennerei. Bei einem gemütlichen Spaziergang zur nahegelegenen Trüffelanlage erfahren Sie alles über die verschiedenen Trüffelsorten, ihre Lebensräume und die Kunst der Trüffelsuche. Erleben Sie, wie der Trüffelhund von der Leine gelassen wird, und mit etwas Glück kann einer der Teilnehmenden seinen ersten echten Trüffel selbst aus dem Boden remontieren. Sie kommen in den Genuss des „Schwabentrüffels“ und probieren Trüffelprodukte wie z. B. selbstgebackenes Brot mit frischer Trüffelbutter. Zum gemütlichen Ausklang gibt es für alle ein Stück vom leckeren, selbstgebackenen Kuchen und eine Tasse Kaffee. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk, da die Führung bei fast jedem Wetter stattfindet. Bitte mitbringen: Bitte denken Sie an festes Schuhwerk, da die Führung bei fast jedem Wetter stattfindet.

Do., 25.09.2025, 14:00 - 16:15 Uhr, 1 x, Manufaktur für Feines, Gottlieb-Schulz-Str. 40, 71717 Beilstein-Etzleswenden, 25,00 €

Italienisch A2.1

Dieser Kurs ist ideal für alle, die ihre Italienischkenntnisse anwenden möchten! Der Fokus liegt auf dem freien Sprechen, sodass Sie Ihre Kommunikationsfähigkeiten in lebendigen Gesprächen weiterentwickeln können. Wir werden nicht nur aktuelle Themen diskutieren, sondern auch alltägliche Situationen beleuchten, um Ihre Sprachpraxis zu bereichern. Das Lehrbuch „Allegro A2“ unterstützt uns dabei, die Grammatik spielerisch zu wiederholen und



zu vertiefen. Lassen Sie uns gemeinsam die faszinierende Welt der italienischen Sprache entdecken! Lehrbuch: Allegro A2, Klett, ISBN 978-3-12-525558-6

Mo., 29.09.2025, 19:30 - 20:45 Uhr, 10 x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 79,00 € (**Kursnr. 252BS40921**)

Di., 30.09.2025, 10:15 - 11:30 Uhr, 10 x, Alte Kelter, Kelterstr. 5, 79,00 € (**Kursnr. 252BS40920**)

Die ausführlichen Beschreibungen finden Sie im Programmheft und unter www.vhs-unterland.de, ebenso die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Gebühren gelten für die Mindestteilnehmerzahl. Ich freue mich über Ihre Anmeldung, entweder online, persönlich oder auch per Telefon.

Wenn Sie noch Fragen haben, schreiben Sie mir gerne unter beilstein@vhs-unterland.de oder Sie rufen mich an unter 07062-914 95 08 oder mobil 0176-89 96 74 11.

Ihre Yvonne Debold-Graf,

Außenstellenleitung VHS in Beilstein

Persönliche Beratung telefonisch: Mo.-Do. 09:00 - 11:00 Uhr

Bürozeiten im Alten Forsthaus: Mi. 09:00 - 11:00 Uhr

AMBULANTE DIENSTE



KRANKENPFLEGEFÖRDERVEREIN OBERSTENFELD E.V.



Letzte-Hilfe-Kurs

Kompaktkurs „Letzte Hilfe“



Samstag, 27.09.25, 9.30 — 13.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Winzerhausen
(Wunnensteinstraße 5)

Es gibt kleine und große Abschiede in unserem Leben. Der größte ist der Abschied vom Leben.

Auch die Unsicherheiten im Umgang mit diesem Abschied - bei sich selbst, aber auch bei Menschen, die einem nahe stehen - sind oft groß. Deshalb sollen mit diesem Kompaktkurs „Letzte Hilfe“ Menschen dazu ermutigt werden, sich Schwerkranken und Sterbenden offen zuzuwenden.

Wir zeigen einfache Hilfestellungen, geben Informationen und Hilfen zum Umgang mit Betroffenen. Im Kurs werden u. a. folgende Themen angesprochen:

- Sterben als Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen vom Leben

Die Kursteilnahme ist kostenlos, wir bitten jedoch um eine Spende für die Hospizarbeit. Zwischendurch gibt es eine Kaffeepause mit Butterbrezeln. Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (max. 20 Personen).

Anmeldung bis 22.09.25 und weitere Infos:

Holger Hessenauer, holger.hessenauer@elkw.de, 07148 / 96 88 090

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Veranstalter:

Ökumenische Hospizgruppe Oberes Bottwartal



Letzte-Hilfe-Kurs

Plakat: Ökumenische Hospizgruppe

Diakonie und Bufdi

Ambulante Pflege: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-0

Hauswirtschaft: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-78

Seniorenmobil – Ambulante Altenhilfe

Sie müssen zum Arzt ...

Sie wollen zum Friseur ...

Sie sollten einkaufen ...

Sie möchten spazieren gehen ...

... und haben niemanden, der Sie fährt oder begleitet?

Gaby Schlesiger steht Ihnen montags, dienstags und donnerstags zur Verfügung.

Sie erreichen Frau Schlesiger unter Tel. 0157 89 29 72 36.

ÖKUMENISCHE HOSPIZGRUPPE OBERES BOTTWARTAL



Leben braucht Liebe – bis zuletzt

Unsere Hospizgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Schwerkranken und Sterbende zu begleiten und deren Angehörige zu unterstützen.

Angst und Beklemmung, Unsicherheit und Schmerz; diese Gefühle begleiten viele Menschen beim Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden. Sie leiden mit ihnen, sie hoffen für sie, sie bangen um sie. Viele wollen helfen, sind aber oft selbst hilflos und am Ende ihrer Kräfte.

Wir sind gerne für Sie da und begleiten Sie daheim oder im Pflegeheim. Dafür bringen wir unsere Zeit mit, sind einfach da, lesen vor oder beten auf Wunsch mit den Betroffenen und Angehörigen. Alle Kontakte sind selbstverständlich streng vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.

Unsere Hilfe ist für die Betroffenen kostenlos. Sie erfolgt unabhängig von Alter, Religion oder Nationalität.

Unser Einsatzgebiet ist das obere Bottwartal (Beilstein, Großbottwar und Oberstenfeld mit ihren Teilorten, sowie Höpfigheim und Kleinbottwar).

Haben Sie Mut, uns anzusprechen – wir helfen Ihnen gerne.

Kontakt:

Holger Hessenauer

Gartenstr. 1

71723 Großbottwar

Telefon: 0 71 48 | 96 88 090

holger.hessenauer@elkw.de

www.hospiz-oberes-bottwartal.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERSTENFELD



Kontaktdaten

Internet: www.kirche-oberstenfeld.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 4, Tel. 07062 - 54 77

Pfarramt I: Pfarrer John Walter Siebert

Pfarramt II: Pfarrerin Martha Siebert

E-Mail: Pfarramt.Oberstenfeld@elkw.de

Pfarramtssekretärin: Gaby Knoefel

E-Mail: Gemeindebuero.Oberstenfeld@elkw.de

Bürozeiten: Di 8.30 Uhr–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr, Mi und Do 8.30 Uhr–12.00 Uhr

Mesnerinnen:

Barbara Hartmann, Tel. 32 86 und

Natascha Kindsvogel, Tel. 90 22 66

Hausmeisterin Gemeindehaus: Sylvia Gleiter
Tel. 67 52 81, mobil 0162 9 40 59 26, montags frei

Wochentermine

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
(Psalm 103,2)